

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 25. Februar 1985, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag verzeichnet Tirol gebietsweise bis  
10 cm Neuschnee. Laut Wetterdienst <sup>ist</sup> wird Hochdruckeinfluß wieder  
wirksam, und bringt heute einen überwiegend sonnigen und sehr  
milden Tag.

Regen und milde Temperaturen weichen die Schneedecke auf, dies  
führt für die Verkehrswege der Seitentäler des Außerferns zu  
einer <sup>mehr</sup> mäßigen jedoch ansteigenden Gefahr durch Selbstauslö-  
sungen von Lawinen.

In den Tourengebieten hält infolge des schlechten Schneedecken-  
aufbaues, besonders oberhalb der Waldgrenze und vor allem Nord-  
und ostseitig örtlich eine große bis erhebliche Schneebrettge-  
fahr an. Weiters erfordern die Tribschneeansammlungen in den  
Kammlagen bei Schitouren erhöhte Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch  
die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen  
zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab  
Dienstag ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund MAYR